

Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 2019/077

Beratungsfolge			Abstimmung			
Gremium		Datum		Ja	Nein	Enth
Bauausschuss	nicht öffentlich	29.04.2019	Vorberatung			
Gemeinderat	öffentlich	13.05.2019	Beschlussfassung			

Innovations- und Technologietransferzentrum PLUS Entwurfs- und Kostenstand

I. Beschlussantrag

Der Erhöhung der Baukosten um 1,2 Mio. € auf 14,5 Mio. € wird zugestimmt.

II. Begründung

1) Kurzfassung

Die Kosten des ITZ+ erhöhen sich im Zuge der weiteren Bearbeitung, bedingt insbesondere durch die Baukostensteigerung der vergangenen Monate, sowie durch weitere Detaillierung des Entwurfs, nach Berechnung des Projektsteuerers Drees und Sommer von 13,3 auf 14,5 Mio. €.

2) Ausgangssituation

In DS 2018/131, Entwurf und Kostenschätzung, waren die Kosten des ITZ+ auf 13,3 Mio. € beziffert worden.

3) Entwurf

Im Zuge der weiteren Bearbeitung des Entwurfs im Detail gab es einige Maßnahmen, die zur Einhaltung der notwendigen Mindestflächen das Gebäude um 1,5 % vergrößerten, mit der Folge von 200.000 € Mehrkosten.

4) Kostensteigerung

Der Projektsteuerer Drees und Sommer beziffert nach aktueller unternehmensweiter Analyse der Baukosten die Kosten des ITZ+ um ca. 7,5% bzw. 1.000.000 € höher als zum Zeitpunkt der Kostenschätzung im Juni 2018.

Insgesamt ergeben sich in der Summe Baukosten in Höhe von 14,5 Mio. €, das sind 1,2 Mio. € mehr als nach der bisherigen Kostenschätzung.

Drees und Sommer prognostiziert im weiteren Verlauf weitere Baukostensteigerungen.

Das Beratungsunternehmen beziffert nach Analyse der Projekte des Unternehmens die Baupreissteigerung von 2017 auf 2018 unternehmensweit auf 10,5 % und rechnet für die nächste Zeit mit vergleichbaren weiteren Steigerungen.

In der Anlage ist dargestellt, wie sich die Kosten des Projektes nach Abschluss des Wettbewerbs (DS 2017/221) entwickelt haben. Die Reduzierungen, die zunächst in Flächen und Standards erreicht werden konnten, wurden leider durch die aktuelle Baukostensituation zu einem großen Teil aufgezehrt.

5) Finanzierung

Die erhöhten Kosten werden zum HH-Plan 2020 entsprechend angemeldet.

6) Beschlussempfehlung / weiteres Vorgehen

Der Beschluss der Mehrkosten ist haushaltsrechtlich erforderlich, um die Ausschreibung der Rohbauarbeiten durchführen zu können. Die hohe Förderquote für das Projekt erfordert u.a. ein penibles Einhalten aller Vorschriften.

Die Ausschreibung ist vorbereitet zur Veröffentlichung im Mai 2019, der Baubeginn soll im zeitigen Frühjahr 2020 erfolgen. Durch die frühzeitige Veröffentlichung erhofft sich die Verwaltung, einige Angebote zu erhalten. Der Rohbau macht beim ITZ+ einen erheblichen Teil der Gesamtbaukosten aus.

In einer der nächsten Sitzungen wird die Gründung der Gesellschaft (Gesellschaftsvertrag) beraten. Hierzu finden derzeit die abschließenden Besprechungen mit den Projektpartnern statt.

Kopf-Jasiński

19_03_28_ITZ Projektstatus